

229.

Landgraf Balthasar verpflichtet sich, dem Herzog Otto von Braunschweig 1133 Schock 20 Groschen bis Michaelis über ein Jahr zu bezahlen, und setzt 12 Bürgen für die Leistung dieser Zahlung.

1387 Sept. 7.

*Hdschr.: Or. Perg. (durch Einschnitte kassirt). Gemeinschaftl. Archiv Weimar Reg. Aa pag. 100 A 114 No. 2. 5
12 SS. an Pergamentstreifen; von dem des Landgrafen Balthasar ist nur der Pergamentstreif vorhanden.
Anm.: Vergl. No. 206. Friedensburg 183.*

Wir Balthazar von gotis gnaden langrafe czu Doringen und margrafe czu Missen bekennen vor uns und vor unsere erben —, daz wir schuldig syn rechtir schult dem hochgeborn fursten herrin Otten herzogin czu Brunswig unserm lieben ohemen und synen rechten erben eylff hundirt schog grosschen dry und drissig schog grosschen und czwenzig grosschen allez guter Fryberger crucegroschen, und sullen und wollen ym die gutlich und liblichen geben und beczalen †uf dem hus czû Lare^{a)} gelegin pobir Blicherode von sente Michels tage nest komende ubir eyn iar ane allen vorczog, hynderniße und geverde und ane allen kummer und vorbytungē unser ader der unsern geistlich 15 adir werltlich und unserm ohemen und synen erber egnanten daz vorgnante geilt geleiten und veligen von Lare biz yn ir lant, wo sie daz haben wollen, vor uns, unsern erben, unsern landen und luten und vor allen den, die durch unsern willen thun und laßin sullen und wollen, ane alle argelist und geverde, und wir ader^{b)} unser erben sullen nach^{b)} enwollen keynerley artickele hulferede suchen, finden, erdenken adir vor uns nemen, da wir dem vorgnanten unserm ohemen von Brunswig adir synen erben die vorgnante summe geldes mite vorbehalten mochten, ane geverde. Und czu merer sichirheit haben wir unserm ohemen vorgnant und syn erben unsere frunde und manne hirvor czu burgen gesaczt, die hernoch geschriben stehen. Und were, ab der eyner adir mer von todis wegen abegingen adir uzlendig wurde, wie daz czuqueme, ehir denne diese vorgnante summe 25 geldis, alz vor geschriben stehit, beczalt wurde, und wir darumbe gemant wurden mit boten adir mit brifen, noch der manunge bynnen den erstin czukomenden virczen tagen solden wir und wolden ander alz gute und alz manchen burgen an der toden adir uzlendigen stete wider seczen, die sulden globen in yren besundern brifen in allir wise, alz die gethan hettin, die also abegegangen adir uzlendig worden weren, und sal daz geschen, alz dicke dez nod ist, und damite sal diesir briff ungekrenkit syn und bie allir syner macht bliben ane geverde. Alle artickele diesis brifes und iren iglichen besundern haben wir vor uns und vor unsere erben unserm vorgnanten ohemen und synen erben in truwen gelobit und geloben in truwen in diesim brife stete, veste und unvorbruchlich czu halden one argelist und geverde und haben dez czu kuntschaft unser ingesegil gehangen an diesin briff. Und wir grafe Vlrich von Honstein, grafe Ernst der elder von

229. a) uf — Lare auf Rasur. b) ader — nach auf Rasur.